



## Prof. Dr. Volker Quaschnig

Langjähriges DGS-Mitglied

Kontakt:

volker.quaschnig@htw-berlin.de

### Wie kamen Sie zur DGS?

Das war irgendwann im letzten Jahrtausend. Anfang der 1990er-Jahre habe ich als Promotionsstudent an der TU Berlin begonnen, im Bereich Photovoltaik meine Doktorarbeit zu schreiben. Ein Kollege empfahl mir, in einem engagierten Solarverein Mitglied zu werden, der auch eine spannende Mitgliedszeitschrift hatte.

### Warum sind Sie bei der DGS aktiv?

Ich habe in der DGS phantastische Menschen kennen gelernt, die mit Herzblut für eine schnelle Energiewende kämpfen und dabei auch einiges erreicht haben. Dieses Engagement will ich weiterhin so gut es geht unterstützen.

### Was machen Sie beruflich?

Ich bin Professor an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Berlin und Sprecher für den Studiengang Regenerative Energien. An der HTW Berlin lehre und forsche ich in den Bereichen Photovoltaik, Batteriespeicher und Energiewende allgemein. Daneben betreibe ich auch ein Internetportal, schreibe Bücher und mache viel geklickte YouTube-Videos. Mit meinen Vorträgen versuche ich, möglichst viele Menschen von der Dringlichkeit des Klimaschutzes und der dafür nötigen Schritte bei der Energiewende zu überzeugen.

### In meiner Freizeit...

...mache ich auch recht viel für die Energiewende und den Klimaschutz und halte unser Energiesparhaus mit Solaranlage und Elektroauto in Schuss. Ansonsten verbringe ich möglichst viel Zeit mit meiner Frau, meinen Kindern sowie Freunden und der Familie.

### Wann haben Sie zuletzt die Energie gewendet?

Eigentlich täglich – leider noch nicht erfolgreich genug, sonst würde die Energiewende nicht nur noch mit voll angezogener Handbremse vorangehen.

### Wenn ich etwas ändern könnte würde ich...

...dafür sorgen, dass nicht so viele Menschen ihre Augen vor der drohenden Klimakatastrophe verschließen und sich endlich auch für das Wohlergehen der künftigen Generationen interessieren und für eine bessere und gerechtere Welt engagieren.

### Die SONNENENERGIE ist ...

...die erste Fachzeitschrift, die ich im Bereich erneuerbarer Energien gelesen habe und nach wie vor eine echte Perle.

### Die DGS ist wichtig, weil ...

...sooo viel in der Politik schief läuft und irgendjemand da sein muss, der aufklären und sich einmischen muss.

### Auch andere sollten bei der DGS aktiv werden, weil ...

... wir die Welt nur gemeinsam verändern können.

### Mit wem sprechen Sie regelmässig über die direkte Nutzung von Sonnenenergie?

...mit 500 Studierenden an der HTW Berlin, vielen hundert Menschen mit meinen Vorträgen und über zehntausenden mit meinem YouTube-Kanal.

### Persönliche Anmerkung:

Heute ist ein guter Tag, um die Welt zu retten. Gemeinsam können wir es schaffen, dass wir bis zu meiner Rente unsere Energieversorgung nur mit erneuerbaren Energien decken und damit die globale Erwärmung erfolgreich stoppen.

## Steckbrief

Die DGS ist regional aktiv, viel passiert auch auf lokaler Ebene. Unsere Mitglieder sind Aktivisten und Experten, Interessierte und Engagierte. Die Bandbreite ist groß. In dieser Rubrik möchten wir uns vorstellen. Die Motivation Mitglied bei der DGS zu sein ist sehr unterschiedlich, aber lesen Sie selbst ...